

**CONCOURS EDHEC - ADMISSION SUR TITRES****EN PREMIERE ANNEE****AVRIL 2011****EPREUVE DE PREMIERE LANGUE VIVANTE*****Intitulé de la LANGUE : ALLEMAND*****Durée de l'épreuve : 2 heures****Coefficient : 4****Aucun document ou matériel électronique n'est autorisé.**

Le sujet comporte :

- une version
- un thème
- un QCM de 40 questions

**Consignes**

- . Précisez l'intitulé de la langue choisie
- . Ecrivez sur chaque ligne : pas d'interligne
- . Vérifiez que vous avez bien reporté votre numéro de candidat sur la copie et sur la feuille de réponse QCM
- . Les réponses du QCM doivent obligatoirement être reportées sur la feuille de réponse qui est rendue insérée dans la copie

A l'issue de chaque composition écrite, tout candidat est tenu sous peine d'élimination, de remettre au surveillant une copie (même blanche, qui sera alors signée). La seule responsabilité du candidat est engagée dans le cas contraire. Tout candidat sortant avant la fin des épreuves doit obligatoirement remettre le sujet en même temps que sa copie.

**VERSION**  
**(20 POINTS)**

Traduisez le texte suivant :

**AFRIKA NEU DENKEN**

Die Bilanz von fünf Jahrzehnten Entwicklungspolitik für Afrika könnte verheerender kaum sein: Trotz gewaltiger Summen, die jahrelang geflossen sind, sind die Fortschritte, die auf dem Kontinent im Kampf gegen Armut und Unterentwicklung erzielt wurden, alles andere als erfreulich.

Die internationale Entwicklungszusammenarbeit hat es nicht vermocht, grundlegende ökonomische und politische Entwicklungen in Afrika in Gang zu setzen; der Kontinent leidet weiterhin unter strukturellen chronischen Problemen, zu denen Bürgerkriege genauso zählen wie die massive Ausbreitung der HIV/Aids-Pandemie, die weltweit höchste Säuglingssterblichkeitsrate und eine allgemeine mangelhafte Gesundheitsversorgung sowie Bildungssysteme, die sich durch die weltweit niedrigste Alphabetisierungs- und Einschulungsrate auszeichnen.

Hinzu kommt die wirtschaftliche Unterentwicklung, durch die der Kontinent wenig attraktiv ist für Investoren und die Produktion von Gütern vor Ort – während internationale Konzerne weiterhin gerne die dortigen Rohstoffe abbauen. Bisher aber dominiert die Sorgenkind-Metapher den Duktus westlicher Medien.

Der afrikanische Kontinent war in den letzten Jahrzehnten ein Experimentierlabor sogenannter Entwicklungsexperten aus den Industrieländern, die sich an westlichen Modellen orientiert haben. Damit wurde jedoch ganz offensichtlich nicht die dringend benötigte Wende eingeleitet, sondern in den meisten Fällen die Armut noch verstärkt. Das Scheitern der Entwicklungspolitik lässt sich auch daran ablesen, dass viele Staaten mehr denn je unter den Folgen der Abhängigkeit leiden.

*Nach einem Artikel aus 'Blätter für deutsche und internationale Politik' Ausgabe Januar 2011  
Nach einem Artikel von Mussie Habte Politikwissenschaftler*

Wörterzahl : 198

**THEME**  
**(20 POINTS)**

1. Quelle que soit la longueur de ce livre, j'ai décidé de le terminer.
2. Nous n'avons pas besoin de vos conseils, nous saurons nous débrouiller tous seuls.
3. Pourquoi avoir commencé par la fin de l'histoire alors que le début est si captivant ?
4. « Rien de nouveau sous le soleil » pouvait-on lire dans la presse quotidienne avant le début des émeutes dans le monde arabe.
5. Bien qu'il soit de nouveau en bonne santé, il préfère ne pas aller travailler.
6. Un ami auquel je fais confiance, me déconseille de me rendre dans ce pays prochainement.
7. Comme d'habitude, il n'a pas d'argent sur lui. Et pourtant il gagne bien sa vie.
8. Depuis que nous habitons à la campagne, nous allons de moins en moins au cinéma.
9. Personne ne peut dire aujourd'hui si la crise financière est toujours devant nous ou si elle est au contraire déjà derrière nous.
10. La France est-elle ou n'est-elle pas une terre d'immigration? On constate par ailleurs que le nombre des demandeurs d'asile est en diminution régulière.

**QCM**  
**(20 POINTS)**

*Cochez la bonne réponse sur la grille fournie*

*(bonne réponse : 3 points ; mauvaise réponse : -1 point ; pas de réponse : 0 point)*

1. Es handelt sich hier ... eine bemerkenswerte Wandlung.  
a- von  
b- auf  
c- an  
d- um
2. 2005 ... die Muslimbrüder 20% der Stimmen bei der Parlamentswahl.  
a- erhielten  
b- hielten  
c- erhalten  
d- verhielten
3. ... seiner großen Verzögerung konnte er keine richtige Entscheidung treffen.  
a- Angesichts  
b- Trotz  
c- Gemäß  
d- Wegen
4. Er konnte seinem Schicksal nicht mehr ...  
a- entsprechen  
b- entkommen  
c- entfallen  
d- entsenden
5. Viele Deutsche träumen ... , sich ein Haus im Grünen bauen zu lassen.  
a- daran  
b- damit  
c- davon  
d- dabei
6. Herr Direktor, könnte ich ... kurz sprechen ?  
a- Sie  
b- sie  
c- Ihnen  
d- ihnen
7. Der Diktator starb. ...Tod hatten die Demokraten eine Chance, an die Macht zu kommen.  
a- Nur nach seinem  
b- Erst bei seinem  
c- Nur nach dessen  
d- Erst nach dessen
8. Zu Beginn wollte er nur Rad fahren. ... aber kaufte er sich ein teures Auto.  
a- Vorhin  
b- Danach  
c- Deshalb  
d- Doch
9. ... er seinen Mantel angezogen ..., rief er sie an.  
a- Während/hat  
b- Nachdem/hat  
c- Nachdem/hatte  
d- Anstatt/hat
10. Die letzten Wahlen gelten als die demokratischsten, die das Land... erlebt hat.  
a- niemals  
b- je  
c- nie  
d- einmal

11. Die in diesem Café ... Besucher streiten gerne über Politik.  
*a- auf altmodische Stühle gesessenen c- auf altmodischen Stühlen sitzende*  
*b- auf altmodischen Stühlen gesessenen -d- auf altmodische Stühle sitzende*
12. Die portugiesische Regierung wurde .../...  
*a- unter Druck gestellt c- unter Druck gesetzt*  
*b- unter Druck gelegt d- unterdrückt*
13. .../... Sie sollte ... Rettungsschirm.  
*a- unter dem c- unter das*  
*b- unter den d- auf den*
14. Nach der Krise konnte die Deutsche Bank reihenweise andere Banken ...  
*a- ankaufen c- verkaufen*  
*b- loskaufen d- aufkaufen*
15. Bildungsforscher schätzen, dass ... Prozent der Schüler über ausreichende Sprachkenntnisse verfügen.  
*a- nur 15 bis 20 c- nur 15 auf 20*  
*b- zwischen 15 bis 20 d- zwischen 15 und 20*
16. Dies könnte dramatische Folgen haben – weit ... das Land ...  
*a- jenseits/Ø. c- über/hinaus.*  
*b- über/hinab. d- auf/hin.*
17. Die EU einigte sich über die Schaffung ... Behörden.  
*a- grenzüberschreitender tätiger c- grenzüberschreitender tätigen*  
*b- grenzüberschreitend tätiger d- grenzüberschreiten tätiger*
18. Den Krisenfall festzustellen ..... dem Finanzminister.  
*a- obliegt c- erliegt*  
*b- unterliegt d- auferlegt*
19. Er hatte an der Geburtstagparty teilgenommen, ... eingeladen ... werden.  
*a- um/zu c- ohne/zu*  
*b- anstatt/zu d- um/sein*
20. Die Dunkelheit ist das, ... sich ein Kind am meisten fürchtet.  
*a- worüber c- woran*  
*b- worauf d- wovor*
21. Matthias, ... Bruder ich schon lange befreundet bin, hat mich auf seine Hochzeit eingeladen.  
*a- mit welchem c- mit deren*  
*b- mit denen d- mit dessen*
22. Nach Schätzungen kostete der Bürgerkrieg ... Million Menschen ... Leben.  
*a- einer/ das c- eine/den*  
*b- eine/dem d- eine/das*

23. Montagmorgen um 5 ... die Mülltonnen vor das Haus ...  
*a- müssen /gestellt worden*                      *c- müssen/werden gestellt*  
*b- müssten/gestellt werden*                      *d- werden/stehten*
24. ... Hoffnung bietet der jetzige Präsident.  
*a- Anlass zur*    *c- Veranlassen zu*  
*b- Anlage zur*    *d- Veranlagung zu*
25. ... Ampel muss ich eigentlich links abbiegen?  
*a- Bei welcher*    *c- Vor welcher*  
*b- Vor welche*    *d- An welcher*
26. Ich ... einen Sprachkurs ...  
*a- habe/besuchen gekonnt.*                              *c- hätte besuchen gekonnt.*  
*b- hätte / besuchen können.*                              *d- habe können besuchen.*
27. Die enge Verflechtung der Nationalen Wirtschaft mit internationalen Märkten bringt zweifellos Abhängigkeiten ...  
*a- damit.*    *c- mit sich.*  
*b- zu sich.*    *d- an sich.*
28. Wenn er die Anweisung beachtet ..., ..... der Unfall nicht passiert.  
*a- hatte gehabt, ist*                                      *c- wäre/hätte*  
*b- hätte/sei*    *d- hätte/wäre*
29. ... entstehen neuerdings die hohen Temperaturen?  
*a- Wofür*    *c- Womit*  
*b- Wodurch*    *d- Durch was*
30. Es steht für mich ... Frage, dass er den allergrößten Respekt verdient.  
*a- in*    *c- außerhalb*  
*b- innerhalb*    *d- außer*
31. Viele Amerikaner sind ... die Geschichte der Besiedelung ihres Westens.  
*a- betroffen über*    *c- berührt von*  
*b- bezogen auf*    *d- bedacht auf*
32. Luisa und Luciano .... Rom fahren ... Frankreich ... Urlaub.  
*a- aus/in/zum*    *c- von/nach/auf*  
*b- aus/nach/in*    *d- nach/aus/in*
33. ... bist du an das Internet angeschlossen?  
*a- Zeit wann*    *c- Seit wenn*  
*b- Seitdem*    *d- Seit wann*
34. Ich bin langsam zu der Überzeugung ..., dass er mich belügt.  
*a- belangt*    *c- angelangt*  
*b- gelangt*    *d- anlangt*

35. Nachdem sie ein paar Stunden ..., ... sie auf die Uhr.  
*a- geschlafen hat/schaute*                      *c- geschlafen hatten/schaute*  
*b- geschlafen hatte/schaute*                      *d- geschlafen war/schaute*
36. Wir haben unser Haus von einem seriösen Bauunternehmer ...  
*a- gebaut lassen*                                      *c- bauen gelassen*  
*b- lassen bauen*                                      *d- bauen lassen*
37. Von Brot wird man nicht dick. ... sind es Fett und Zucker, die dick machen.  
*a- Jedenfalls*                                      *c- Ohnehin*  
*b- Allerdings*                                      *d- Nämlich*
38. ... du dorthin sollst? Das kann ich dir leider nicht sagen.  
*a- Wenn*    *c- Wann*  
*b- Ob*    *d- Woran*
39. Wenn ich Präsident meines Landes .., dann ... ich die Rente mit 40 durchsetzen.  
*a- gewesen wäre/möchte*                      *c- geworden wäre/will*  
*b- sein würde/hätte*                              *d- wäre/würde*
40. ... es Musikdateien zum legalen Gratisdownload gibt, ... kauft denn noch Musik?  
*a- Wenn/wer*                                      *c- Wann/wozu*  
*b- Ob/wofür*                                      *d- Solange/warum*



## QCM D'ALLEMAND

N° de candidat : .....

|    | a | b | c | d |
|----|---|---|---|---|
| 1  |   |   |   |   |
| 2  |   |   |   |   |
| 3  |   |   |   |   |
| 4  |   |   |   |   |
| 5  |   |   |   |   |
| 6  |   |   |   |   |
| 7  |   |   |   |   |
| 8  |   |   |   |   |
| 9  |   |   |   |   |
| 10 |   |   |   |   |
| 11 |   |   |   |   |
| 12 |   |   |   |   |
| 13 |   |   |   |   |
| 14 |   |   |   |   |
| 15 |   |   |   |   |
| 16 |   |   |   |   |
| 17 |   |   |   |   |
| 18 |   |   |   |   |
| 19 |   |   |   |   |
| 20 |   |   |   |   |
| 21 |   |   |   |   |
| 22 |   |   |   |   |
| 23 |   |   |   |   |
| 24 |   |   |   |   |
| 25 |   |   |   |   |
| 26 |   |   |   |   |
| 27 |   |   |   |   |
| 28 |   |   |   |   |
| 29 |   |   |   |   |
| 30 |   |   |   |   |
| 31 |   |   |   |   |
| 32 |   |   |   |   |
| 33 |   |   |   |   |
| 34 |   |   |   |   |
| 35 |   |   |   |   |
| 36 |   |   |   |   |
| 37 |   |   |   |   |
| 38 |   |   |   |   |
| 39 |   |   |   |   |
| 40 |   |   |   |   |

**CONCOURS EDHEC - ADMISSION SUR TITRES**

**EN PREMIERE ANNEE**

**AVRIL 2011**

**CORRIGE**

**EPREUVE DE PREMIERE LANGUE VIVANTE**

***Intitulé de la LANGUE : ALLEMAND***

**Durée de l'épreuve : 2 heures**

**Coefficient : 4**

**Aucun document ou matériel électronique n'est autorisé**

Le sujet comporte :

- une version
- un thème
- un QCM de 40 questions

**Consignes**

- . Précisez l'intitulé de la langue choisie
- . Ecrivez sur chaque ligne : pas d'interligne
- . Vérifiez que vous avez bien reporté votre numéro de candidat sur la copie et sur la feuille de réponse QCM
- . Les réponses du QCM doivent obligatoirement être reportées sur la feuille de réponse qui est rendue insérée dans la copie

A l'issue de chaque composition écrite, tout candidat est tenu sous peine d'élimination, de remettre au surveillant une copie (même blanche, qui sera alors signée). La seule responsabilité du candidat est engagée dans le cas contraire. Tout candidat sortant avant la fin des épreuves doit obligatoirement remettre le sujet en même temps que sa copie.

**CORRIGE VERSION**  
**(20 POINTS)**

**REPENSER L'AFRIQUE**

Le bilan de cinq décennies de politique de développement en Afrique ne pourrait être plus catastrophique. Malgré les énormes sommes déversées pendant des années, les progrès réalisés sur le continent en matière de lutte contre la pauvreté et le sous-développement sont loin d'être réjouissants (*n'ont rien de réjouissant*).

La coopération internationale pour le développement n'a pas été en mesure d'amorcer des évolutions économiques et politiques fondamentales en Afrique ; le continent n'a cessé d'être en proie à des problèmes structurels chroniques (*souffre toujours*) (*n'en continue pas moins d'être la proie de...*), au rang desquels on trouve les guerres civiles tout comme la diffusion massive de la pandémie du sida, le taux de mortalité des nourrissons le plus élevé au monde et un système sanitaire généralement déficient ainsi que des systèmes de formation, qui se distinguent par le taux d'alphabétisation et de scolarisation les plus faibles sur l'ensemble de la planète.

A cela vient s'ajouter le sous développement économique qui rend le continent moins attrayant aux yeux des investisseurs et moins favorable à la production de produits sur place - et ce alors même que les multinationales ne rechignent pas à poursuivre l'exploitation des ressources locales. Mais jusqu'à ce jour, c'est la métaphore de l'enfant à problèmes qui reste dominante dans le discours des médias occidentaux.

Durant ces dernières décennies le continent africain fut un laboratoire expérimental pour les soi-disant experts du développement, originaires des pays industrialisés, qui se sont appuyés sur des modèles occidentaux (*qui se sont adossés à...*). Ce faisant, ce n'est pas le changement si impatientement requis qui fut introduit, mais la pauvreté qui, dans la plupart des cas, fut renforcée. Le fait que beaucoup d'états souffrent plus que jamais des conséquences de la dépendance est également révélateur de l'échec de la politique de développement.

*D'après un article publié dans 'Politische Blätter' Edition de janvier 2011.*

**CORRIGE THEME**  
**(20 POINTS)**

1. Wenn das Buch auch noch so lange ist, ich will es doch zu Ende lesen.
2. Wir brauchen Ihre Ratschläge nicht (*wir können auf Ihre Ratschläge verzichten.*). Wir kommen schon allein zurecht.
3. Warum (*weshalb*) haben Sie (*hast du/habt ihr*) mit dem Beginn der Geschichte angefangen (*begonnen*), da der Anfang so spannend ist? (*der Anfang ist nämlich so spannend*).
4. ‚Nichts Neues unter der Sonne‘, konnte in der Tagespresse gelesen werden, bevor es in der arabischen Welt mit den Protestbewegungen losging.
5. Obwohl (*Obgleich, Trotzdem...*) er wieder gesund ist, geht er lieber nicht an die Arbeit (*arbeiten*).
6. Ein Freund, dem ich vertraue, hat mich davon abgeraten, mich provisorisch in dieses Land zu begeben.
7. Er hat wie üblich (*gewöhnlich*) kein Geld bei sich. Und dabei verdient er seinen Lebensunterhalt recht gut.
8. Seitdem wir auf dem Lande wohnen, gehen wir immer weniger ins Kino.
9. Niemand vermag heute zu sagen, ob die Finanzkrise immer noch vor uns oder ob sie im Gegenteil schon hinter uns steht.
10. Ist Frankreich ein Einwanderungsland oder ist es keines? Es wird anderseits festgestellt, dass die Zahl der Asylbewerber (*Asylwerber, Asylanten*) regelmäßig zurückgeht.

**CORRIGE QCM**  
**(20 POINTS)**

*Cochez la bonne réponse sur la grille fournie*

*(bonne réponse : 3 points ; mauvaise réponse : -1 point ; pas de réponse : 0 point)*

1. Es handelt sich hier ... eine bemerkenswerte Wandlung.  

|               |                     |
|---------------|---------------------|
| <i>a- von</i> | <i>c- an</i>        |
| <i>b- auf</i> | <b><i>d- um</i></b> |
  
2. 2005 ... die Muslimbrüder 20% der Stimmen bei der Parlamentswahl.  

|                            |                      |
|----------------------------|----------------------|
| <b><i>a- erhielten</i></b> | <i>c- erhalten</i>   |
| <i>b- hielten</i>          | <i>d- verhielten</i> |
  
3. ... seiner großen Verzögerung konnte er keine richtige Entscheidung treffen.  

|                      |                        |
|----------------------|------------------------|
| <i>a- Angesichts</i> | <i>c- Gemäß</i>        |
| <i>b- Trotz</i>      | <b><i>d- Wegen</i></b> |
  
4. Er konnte seinem Schicksal nicht mehr ...  

|                            |                     |
|----------------------------|---------------------|
| <i>a- entsprechen</i>      | <i>c- entfallen</i> |
| <b><i>b- entkommen</i></b> | <i>d- entsenden</i> |
  
5. Viele Deutsche träumen ... , sich ein Haus im Grünen bauen zu lassen.  

|                 |                        |
|-----------------|------------------------|
| <i>a- daran</i> | <b><i>c- davon</i></b> |
| <i>b- damit</i> | <i>d- dabei</i>        |
  
6. Herr Direktor, könnte ich ... kurz sprechen?  

|                      |                 |
|----------------------|-----------------|
| <b><i>a- Sie</i></b> | <i>c- Ihnen</i> |
| <i>b- sie</i>        | <i>d- ihnen</i> |
  
7. Der Diktator starb. ...Tod hatten die Demokraten eine Chance, an die Macht zu kommen.  

|                           |                                   |
|---------------------------|-----------------------------------|
| <i>a- Nur nach seinem</i> | <i>c- Nur nach dessen</i>         |
| <i>b- Erst bei seinem</i> | <b><i>d- Erst nach dessen</i></b> |
  
8. Zu Beginn wollte er nur Rad fahren. ... aber kaufte er sich ein teures Auto.  

|                         |                   |
|-------------------------|-------------------|
| <i>a- Vorhin</i>        | <i>c- Deshalb</i> |
| <b><i>b- Danach</i></b> | <i>d- Doch</i>    |
  
9. ... er seinen Mantel angezogen ..., rief er sie an.  

|                       |                                |
|-----------------------|--------------------------------|
| <i>a- Während/hat</i> | <b><i>c- Nachdem/hatte</i></b> |
| <i>b- Nachdem/hat</i> | <i>d- Anstatt/hat</i>          |

10. Die letzten Wahlen gelten als die demokratischsten, die das Land... erlebt hat.  
*a- niemals* *c- nie*  
***b- je*** *d- einmal*
11. Die in diesem Café ... Besucher streiten gerne über Politik.  
*a- auf altmodische Stühle gesessenen* *c- auf altmodischen Stühlen sitzende*  
***b- auf altmodischen Stühlen gesessenen*** *d- auf altmodische Stühle sitzende*
12. Die portugiesische Regierung wurde .../...  
*a- unter Druck gestellt* ***c- unter Druck gesetzt***  
*b- unter Druck gelegt* *d- unterdrückt*
13. .../... Sie sollte ... Rettungsschirm.  
*a- unter dem* *c- unter das*  
***b- unter den*** *d- auf den*
14. Nach der Krise konnte die Deutsche Bank reihenweise andere Banken ...  
*a- ankaufen* *c- verkaufen*  
*b- loskaufen* ***d- aufkaufen***
15. Bildungsforscher schätzen, dass ... Prozent der Schülerüber ausreichenden Sprachkenntnisse verfügen.  
***a- nur 15 bis 20*** *c- nur 15 auf 20*  
*b- zwischen 15 bis 20* *d- circa 15 und 20*
16. Dies könnte dramatische Folgen haben – weit ... das Land ...  
*a- jenseits/Ø.* ***c- über/hinaus.***  
*b- über/hinab.* *d- auf/hin.*
17. Die EU einigte sich über die Schaffung ... Behörden.  
*a- grenzüberschreitender tätiger* *c- grenzüberschreitender tätigen*  
***b- grenzüberschreitend tätiger*** *d- grenzüberschreiten tätiger*
18. Den Krisenfall festzustellen ..... dem Finanzminister.  
***a- obliegt*** *c- erliegt*  
*b- unterliegt* *d- auferlegt*
19. Er hatte an der Geburtstagsparty teilgenommen, ... eingeladen ... werden.  
*a- um/zu* ***c- ohne/zu***  
*b- anstatt/zu* *d- um/sein*
20. Die Dunkelheit ist das, ... sich ein Kind am meisten fürchtet.  
*a- worüber* *c- woran*  
*b- worauf* ***d- wovor***

21. Matthias, ... Bruder ich schon lange befreundet bin, hat mich auf seine Hochzeit eingeladen.
- a- mit welchem* *c- mit deren*  
*b- mit denen* **d- mit dessen**
22. Nach Schätzungen kostete der Bürgerkrieg ... Million Menschen ... Leben.
- a- einer/ das* *c- eine/den*  
*b- eine/dem* **d- eine/das**
23. Montagmorgen um 5 ... die Mülltonnen vor das Haus ...
- a- müssen /gestellt worden* *c- müssen/werden gestellt*  
**b- müssten/gestellt werden** *d- werden/stehten*
24. ... Hoffnung bietet der jetzige Präsident.
- a- Anlass zur** *c- Veranlassen zu*  
*b- Anlage zur* *d- Veranlagung zu*
25. ... Ampel muss ich eigentlich links abbiegen?
- a- Bei welcher* *c- Vor welcher*  
*b- Vor welche* **d- An welcher**
26. Ich ... einen Sprachkurs ... -
- a- habe/besuchen gekonnt.* *c- hätte besuchen gekonnt.*  
**b- hätte / besuchen können.** *d- habe können besuchen.*
27. Die enge Verflechtung der Nationalen Wirtschaft mit internationalen Märkten bringt zweifellos Abhängigkeiten ...
- a- damit.* **c- mit sich.**  
*b- zu sich.* *d- an sich.*
28. Wenn er die Anweisung beachtet ..., ... der Unfall nicht passiert.
- a- hatte gehabt/ist* *c- wäre/hätte*  
*b- hätte/sei* **d- hätte/wäre**
29. ... entstehen neuerdings die hohen Temperaturen?
- a- Wofür* *c- Womit*  
**b- Wodurch** *d- Durch was*
30. Es steht für mich ... Frage, dass er den allergrößten Respekt verdient.
- a- in* *c- außerhalb*  
*b- innerhalb* **d- außer**
31. Viele Amerikaner sind ... die Geschichte der Besiedelung ihres Westens.
- a- betroffen über** *c- berührt von*  
*b- bezogen auf* *d- bedacht auf*

32. Luisa und Luciano .... Rom fahren ... Frankreich ... Urlaub.  
*a- aus/in/zum* *c- von/nach/auf*  
***b- aus/nach/in*** *d- nach/aus/in*
33. ... bist du an das Internet angeschlossen?  
*a- Zeit wann* *c- Seit wenn*  
*b- Seitdem* ***d- Seit wann***
34. Ich bin langsam zu der Überzeugung ... , dass er mich belügt.  
*a- belangt* *c- angelangt*  
***b- gelangt*** *d- anlangt*
35. Nachdem sie ein paar Stunden ..., ... sie auf die Uhr.  
*a- geschlafen hat/schaute* ***c- geschlafen hatten/schauten***  
*b- geschlafen hatte/schaut* *d- geschlafen war/schaute*
36. Wir haben unser Haus von einem seriösen Bauunternehmer ...  
*a- gebaut lassen* *c- bauen gelassen*  
*b- lassen bauen* ***d- bauen lassen***
37. Von Brot wird man nicht dick. ... sind es Fett und Zucker, die dick machen.  
*a- Jedenfalls* *c- Ohnehin*  
***b- Allerdings*** *d- Nämlich*
38. ... du dorthin sollst? Das kann ich dir leider nicht sagen.  
*a- Wenn* *c- Wann*  
***b- Ob*** *d- Woran*
39. Wenn ich Präsident meines Landes .., dann ... ich die Rente mit 40 durchsetzen.  
*a- gewesen wäre/möchte* *c- geworden wäre/will*  
*b- sein würde/hätte* ***d- wäre/würde***
40. ... es Musikdateien zum legalen Gratisdownload gibt, ... kauft denn noch Musik?  
***a- Wenn/wer*** *c- Wann/wozu*  
*b- Ob/wofür* *d- Solange/warum*

## CONCOURS EDHEC 2011

### Admissions sur titres en 1<sup>ère</sup> année

#### ALLEMAND - Rapport d'épreuve

33 copies

2 sites d'examen : Lille (31), Nice (2)

2 candidats ne se sont pas présentés

Moyenne générale : **09,95**

Meilleure note : **16,83**

Moins bonne : **3,66**

#### Comparaison avec le concours 2010

Ecart des notes : **03,50/20** pour la plus faible    **16,83/20** pour la meilleure copie

Moyenne générale : **09**

## 1 - EXERCICES DE TRADUCTION

Le sujet se compose de deux exercices de traduction, destinés :

- à tester la compréhension des candidats (version), leurs compétences linguistiques et stylistiques dans la langue maternelle d'une part,
- à se faire ensuite une idée relativement précise de la maîtrise de différents niveaux de connaissances grammaticales dans la langue cible.

Le texte allemand proposé cette année comme support de traduction présentait des constructions syntaxiques relativement élaborées qui ont posé des problèmes aux candidats qui ne pratiquent pas régulièrement la lecture de la presse. Mais on constate également que beaucoup d'erreurs sont dues à une méconnaissance de la langue maternelle : fautes de genre par exemple – ce qui est plus que surprenant – des fautes d'accord (régime des participes passé). Faute récurrente également : la non congruence sujet /verbe !

Le sujet traité est d'ordre général : le texte se propose de faire le bilan de cinquante années d'aide au développement en Afrique. Un sujet pour généralistes qui n'exigeait pas de connaissances particulières. Ce sujet a révélé un grand nombre de préjugés de la part des candidats – chez ceux notamment qui ne traduisaient pas le texte – mais parlaient de leur Afrique - celle qui ne serait pas encore entrée dans l'histoire et qui serait à l'origine de son propre sous développement chronique. Les passages non compris ont donné lieu à une série de lieux communs qui révèlent une profonde méconnaissance de l'actualité internationale.

**Thème :** les 10 phrases de thème se voulaient relativement simples et destinées à tester les connaissances grammaticales de base en évitant les problèmes lexicaux. La moyenne générale est logiquement supérieure à celle de la version. Néanmoins, on constate un certain nombre de lacunes élémentaires. Ainsi la confusion accusatif/datif (auf das Land-auf dem Land) ; méconnaissance étonnante du couple : vor/hinter - souvent traduit par vor/nach ; autre erreur fréquente : la confusion

entre terme subordonnant : Bevor, nachdem... et la préposition : vor, nach. Autre source de confusion : l'infinitive en place et lieu de la subordonnée temporelle.

Pas une seule traduction correcte du pronom réfléchi dans la phrase simple : il n'a pas d'argent sur lui : **bei sich** !

## 2 - QUESTIONNAIRE A CHOIX MULTIPLE

### QCM :

Un exercice périlleux car parsemé de pièges et subtilités. Un exercice qui arrive en fin de parcours et qui nécessite un temps de réflexion prolongé. Or, j'ai nettement l'impression que les candidats distribuent leurs **x** au petit bonheur la chance dans cette dernière épreuve sans prendre vraiment le temps de la réflexion. Au risque de me répéter, je martèlerai encore cette année la remarque qu'une durée de deux heures est insuffisante pour ce type d'épreuve, une demi heure supplémentaire me paraît indispensable pour mieux juger de la compétence des candidats.

## 3 - PERSPECTIVES

Il semble souhaitable de recommander aux futurs candidats, surtout à ceux qui pratiquent l'auto apprentissage, de consulter régulièrement les sites Internet qui mettent à leur disposition une large batterie d'exercices de tous niveaux. La lecture régulière de journaux/revues, tous en ligne, est tout à fait indispensable.

Citons entre autres :

[www.DW-world.de](http://www.DW-world.de) Deutschkurse

[www.DaF.de](http://www.DaF.de)

[www.ralf-kinas.de](http://www.ralf-kinas.de)

[www.language-lab.at](http://www.language-lab.at)

[www.HarvardBusinessschool.de](http://www.HarvardBusinessschool.de)

Nous recommanderons également le site du [www. Goethe Institut.de](http://www.GoetheInstitut.de) qui propose à la fois des batteries d'exercices et de nombreux documents didactisés. On trouvera également beaucoup d'informations et de matériaux pédagogiques sur le [www.DAF-Portal](http://www.DAF-Portal). La préparation au QCM demande un entraînement régulier. Il existe des ouvrages spécialisés permettant de se familiariser avec ce type d'exercice.

Pour se tenir au courant de l'actualité, rien de tel qu'une fréquentation régulière des radios allemandes (toutes disponibles sur Internet), et plus particulièrement de <http://www.DW-world.de>, qui conserve (Podcasts) et met à la disposition des usagers de nombreux reportages (*radio on demand/video on demand*) et traite des sujets les plus variés. Et ce, avantage non négligeable, dans les langues les plus diverses.